

evangelisch

Berichte und Mitteilungen aus der
evangelischen Pfarrgemeinde A. und H.B. Feldkirch



Aus dem Inhalt

2 Vorwort

3 Baugeschehen

4 Kinderseite

5 Gottesdienste

5 Amtshandlungen

6 Termine

7 Friedhof

8 Information

Liebe Leserin, lieber Leser!

Eine Religionslehrerin erzählt von ihrem Unterricht an einer Förderschule.

Sie spricht mit ihren Schülern über die Auferstehung. Markus fährt ihr dazwischen:

“So ein Quatsch. Auferstehung. Gott, den gibt’s doch gar nicht. Wo ist er denn? Wo denn? Wo denn?”

Markus, das verwehrte Kind, hat es auf den Punkt gebracht. Hat ausgesprochen, was so viele Menschen denken, wir eingeschlossen.

Wo ist er denn, wo denn, wo denn? Wenn wir Nachrichten sehen oder Zeitung lesen, dann kommen uns Zweifel. Was nützt es, wenn wir Gottesdienst feiern, und gleichzeitig geht das Blutvergießen weiter, sterben weiterhin Menschen an Hunger und Krankheit, vereinsamen immer mehr alte Leute und werden Kinder gequält und missbraucht. Wo ist er denn, wo denn, wo denn?

Die Lehrerin kann nicht lange nachdenken, sie muss rasch antworten.

“In dir, Markus, er ist in dir. Du bist manchmal ganz voll von Gott, von seiner Kraft und seiner Weisheit, und wenn du uns sagst, was du über die Welt und die Menschen und die Tiere denkst: Das hast du dir nicht alleine ausgedacht: Da ist Gott in dir. Das glaube ich.”

Markus schnauft tief und laut. Seine Aggressivität ist verschwunden. Sein Mund steht offen.

“Ja Sie, das stimmt! sagt er. Und dann ganz unvermittelt: Darf ich jetzt lesen?”

Markus liest. Er, der eigentlich kaum lesen und schreiben kann, er liest klar und flüssig, in dem Bewusstsein, dass Gottes Kraft in ihm ist.- *

Ein Gottesbeweis? Fast könnte man es meinen.

Da bekommt ein Mensch Gottes Beistand zugesagt, und dann schafft er, was er sonst nicht zustande bringt.

Da hat Gott seine Hand im Spiel, schenkt seine Kraft, seinen Geist, der beflügelt und befreit und neue Möglichkeiten eröffnet.

Die liebevolle Zuwendung dieser Lehrerin lässt den Jugendlichen über sich hinauswachsen. Gottes Geist -so schwach wie die Liebe und so stark wie die Liebe.

Gottes Geist schenkt Liebe, die dich in deiner Ohnmacht nicht zum Verlierer macht, sondern zum Beschenkt. Gottes Geist schafft keine Besiegten,

AN GOTT GLAUBEN? OK!
AN JESUS? AUCH NOCH!
ABER WAS UM HIMMELS
WILLEN, SOLL DER
HEILIGE GEIST SEIN?!



keine Schuldigen. Er entmachtet unsere Schuld, ermächtigt uns zum Handeln, macht uns reich. Schon der Prophet Sacharja sagt denen, die zweifeln und angesichts der Missstände nach einem starken Auftritt Gottes rufen: „**Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.**“

Das Entscheidende geschieht durch Gottes Geist. Das bedeutet: Heer und Kraft können nicht verhindern, was der Geist wirkt. All das, was nicht mit den Mitteln von Heer und Kraft zustande kommt, kann letztlich nicht verhindert werden durch Macht und Gewalt. Gott wirkt durch seinen Geist gegen alle Widerstände.

An Pfingsten feiern wir das Fest des Heiligen Geistes, der weht wo er will.

Manchmal spüren wir seine Kraft in uns und wissen: er ist da, Gott ist da. Er zeigt uns mit Liebe, was in uns steckt und was er von uns hält. Er rückt das Bild, das wir von uns haben, zurecht und schenkt uns Mut, an einer besseren Welt zu bauen und die Grenzen zum Nächsten zu überschreiten.

Er baut seine Kirche durch alle Zeiten. Wir gehören zu ihm.

Ich wünsche Ihnen viele Momente, in denen Sie die Kraft Gottes in sich spüren. Seine Kraft ist in den Schwachen mächtig.

Ihre Barbara Wedam
Pfarrerin

* aus: Inger Hermann, „Halt’s Maul, jetzt kommt der Segen“, calwer 2000

BARRIEREFREIER ZUGANG—LIFT—GEMEINDESAAL



Liftschacht wird aufgebaut



Anlage fertiggestellt



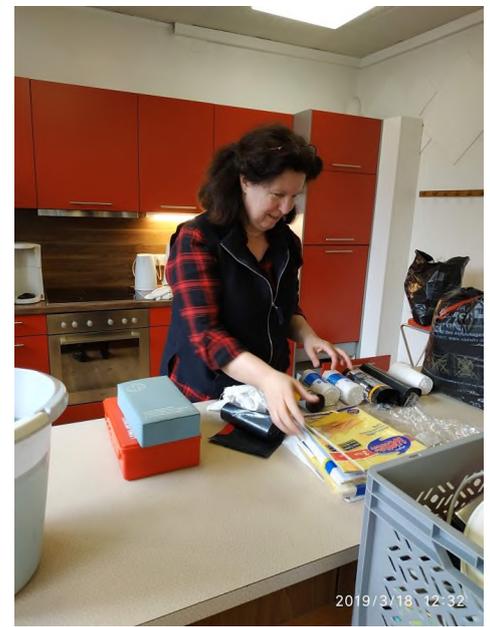
Zufahrt Parkplatz ist saniert



Letzte Arbeiten an der Treppe zum Saal



Elektriker baut neuen Schaltschrank



Teeküche wird ausgeräumt



Neue Fenster mit Sicherheitsglas und Fluchttüre



Neuer Ablageschrank in der Teeküche

MINA & Freunde



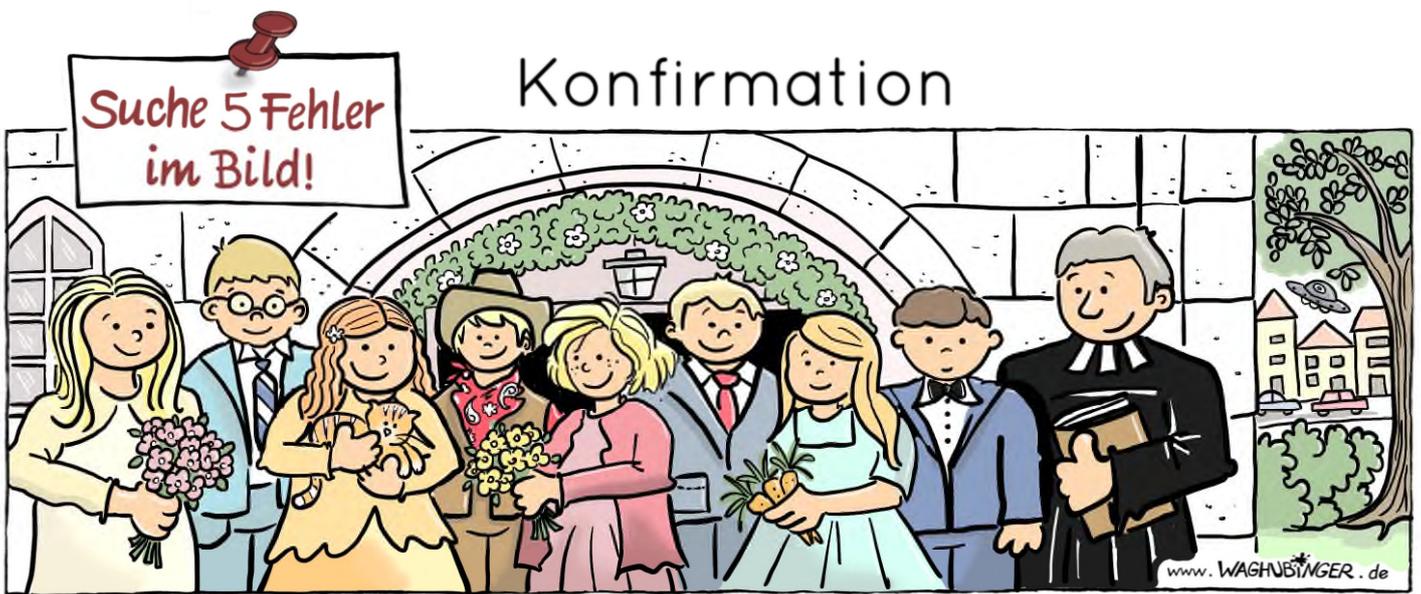


26. Kinderbibeltag
25.5.2019 ab 9:30 Uhr:

Feuer und Wasser: Wie gehören sie zusammen?
Die Antwort auf diese Frage erfahren alle Neugierigen und Wissbegierigen beim Kinderbibeltag.
Ihr kommt doch, wenn es wieder heißt:
„Mir ist ein Licht aufgegangen...“?
Das Team des Kinderbibeltags freut sich auf alle Kinder.

27. Kinderbibeltag
5.10.2019 ab 9:30 Uhr:

Wir machen uns Gedanken, ob es immer gerecht zugeht, und hören, was Jesus dazu sagt.
Dann sind viele tüchtige Hände gefragt, die den Kirchenraum für das Erntedankfest schmücken.
Ich hoffe, Ihr seid wieder dabei, wenn es heißt: Mir ist ein Licht aufgegangen...



Katze, Cowboy, Cowboyy, Karotten, Beftehen, Ufo

7.7.	9:30	Familiengottesdienst		
14.7.	9:30	Predigtgottesdienst		
21.7.	9:30	Predigtgottesdienst		
28.7.	9:30	Abendmahlsgottesdienst		
4.8.	9:30	Familiengottesdienst		
11.8.	9:30	Predigtgottesdienst		
18.8.	9:30	Predigtgottesdienst		
25.8.	9:30	Abendmahlsgottesdienst		
1.9.	9:30	Familiengottesdienst		
8.9.	9:30	Schulanfangsgottesdienst		
		Anschließend Gemeindefest		
15.9.	9:30	Predigtgottesdienst		
22.9.	9:30	Abendmahlsgottesdienst		
29.9.	9:30	Predigtgottesdienst		
		Kindergottesdienst		
6.10.	9:30	Gottesdienst zum Erntedankfest		



AMTSHANDLUNGEN

Februar - März 2019

Taufen

Sebastian Bader, Feldkirch

Oskar Baier, Feldkirch

Remo Hans Hohenauer, Feldkirch

Verstorbene

Keine in diesem Zeitraum

24.05.19

LANGE NACHT
DER KIRCHEN

Auch unsere Kirche beteiligt sich wieder,
zusammen mit der Altkatholischen Kirche.

19 Uhr -22 Uhr Bewirtung im Gemeindesaal
20 Uhr-21 Uhr Tanz in der Bibel
22-22:30 Uhr: Abendandacht

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Wochenspruch zum Pfingstfest

> *Es soll nicht durch Heer oder Kraft,
sondern durch meinen Geist geschehen,
spricht der HERR Zebaoth.* <

Sacharja 4,6

[*forum*
alte musik: ● *sankt*
● *gerold*]

9.8.2019
19:00 Uhr:

Das *forum alte musik: sankt gerold*
veranstaltet die 5. *Internationalen
Meisterkurse für Kammermusik* in
Vorarlberg.

Am 9. August 2019
findet das Abschlusskonzert in der
Evangelischen Pauluskirche Feldkirch
statt.



GEMEINDEFEST

SCHULANFANGSGOTTESDIENST

Sonntag, 8.9.2019

9:30 Uhr

Wir laden herzlich zum
Schulanfangsgottesdienst und
anschließenden Gemeindefest ein.

Auf die SchulanfängerInnen
wartet eine
kleine Überraschung.

Auf alle Kinder ein buntes Programm,
auf die Erwachsenen
ein gemütlicher Hock.

Wie immer ist auch für
das leibliche Wohl gesorgt.

Der Evangelische Friedhof

Der Evangelische Friedhof mit seiner Kapelle besteht seit 1864.

Dort wurden vor dem Bau der Pauluskirche 100 Jahre lang die Gottesdienste gefeiert.

Er weist einige historisch bedeutende Gräber auf, wie das von John Sholto Douglas und seinem Enkel Archie Douglas, sowie das Grab von Hilde Monte- Olday.

Friedhof und Kapelle sind ein Teil der Geschichte der Evangelischen Gemeinde und erinnern an die Widerstände, die die Evangelischen bei ihrer Gemeindegründung zu überwinden hatten.

Gegen den Willen der Bevölkerung von Altenstadt, die damals beim Kaiser in Wien dagegen protestiert hat, wurden sie errichtet.

Nun sind beide, Friedhof und Kapelle, in die Jahre gekommen. Dringende Sanierungsmaßnahmen müssen in Angriff genommen werden.

Da auf dem Evangelischen Friedhof nur mehr wenige Bestattungen im Jahr stattfinden und manche Gräber sehr alt sind, sind durch die Friedhofsgebühren allein die Kosten für Instandhaltung und Pflege nicht zu decken.

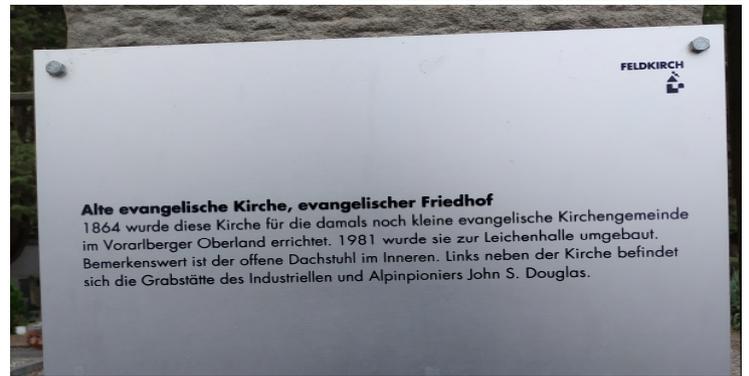
Daher bitten wir Sie heute um Ihre Spende für unseren Friedhof.

Helfen Sie bitte mit, einen der ältesten Friedhöfe der Stadt, „unseren Friedhof“, zu erhalten.

Die Evangelische Gemeinde Feldkirch bedankt sich herzlich für Ihren Beitrag.

(Konto: Evangelische Pfarrgemeinde A.u.H.B. Feldkirch, IBAN: AT27 2060 4000 0001 1569, bitte mit Vermerk: „Spende Friedhof“)

Ihre Pfr. Barbara Wedam



MÜLLSTATION VORHER



JETZT



SCHON IM HERBST—NEUBEPFLANZUNG STRASSESEITIG



FRIEDHOFSMAUER



Löcher von entfernten Grabsteinen werden verputzt



Kleine Kirche

Raum hinter der Falttür im Kirchenraum

Auch dieser Raum wurde renoviert.

Infrartheizung, LED Lichter, Wandteppich, Bestuhlung, Orgel.

Hier findet u.a. der Kindergottesdienst und die Chorprobe statt.



TERMINE IN DER PAULUSKIRCHE

24.5.2019 ab 19:00 Uhr
Lange Nacht der Kirchen

25.5.2019 ab 9:30 Uhr
26. Kinderbibeltag

9.8.2019 19:00 Uhr
Das forum alte musik:
5. Internationalen Meisterkurse
für Kammermusik in Vorarlberg.
Abschlusskonzert

Sonntag, 8.9.2019 9:30 Uhr
SCHULANFANGSGOTTESDIENST
und GEMEINDEFEST

5.10.2019 ab 9:30 Uhr
27. Kinderbibeltag

EDITORIAL

Liebe Leser

Diese Ausgabe des Gemeindebriefes erscheint als eigene Ausgabe unserer Pfarrgemeinde Feldkirch.

Der Grund für die getrennte Ausgabe (ohne Dornbirn-Teil) sind die Bauprojekte, welche in Dornbirn für eine erweiterte Berichterstattung entsprechend Platzangebot benötigten.

Unser Bauprojekt—barrierefreier Zugang zu den Kirchenräumen befindet sich in der Endphase. Der Gemeindesaal mit Erneuerung des Fußbodens und der Fenster, die gesamte Elektrik, der Aufbau des Liftschachtes, der Treppenabgang zum Gemeindesaal sowie die Außenanlage wurden fertiggestellt. Im Mai wird nun der Lift von der Fa. Weigl eingebaut und somit das Projekt abgeschlossen.

Ihr Kurator Karl Grabuschnigg

Pfingsträtzelbild



Kinder aus verschiedenen Ländern der Erde sitzen um das Pfingstfeuer und singen gemeinsam Lieder. Im Bild sind auch einige Tauben versteckt. Findest du sie? Wie viele Tauben sind es?

L-Bunsöfny

Evangelische Pfarrgemeinde A. und H.B. Feldkirch
A-6800 Feldkirch

Telefon 05522/72081, Fax 05522 / 72 0 81 14
E-Mail info@evang-feldkirch.at
www.evang-feldkirch.at



Die Kirchenmaus 2. Ausgabe 2019
Medieninhaber und Herausgeber:
Evangelische Pfarrgemeinde A. und H.B. Feldkirch
Redaktionsteam:
Pfarrerin Mag. Barbara Wedam, KommR Karl Grabuschnigg, Kurator

P.b.b. Erscheinungsort und Verlagspostamt 6800 Feldkirch
Zulassungsnummer: 02Z030280